

Josep Garcia jubelt: Dritter Sieg beim Red Bull Erzbergrodeo Prolog!

Josep Garcia gewinnt den Blakläder Iron Road Prolog 2025 beim Red Bull Erzbergrodeo in Leoben. Spannende Wettkämpfe und internationale Fahrer.



Leoben, Österreich - Es war ein aufregendes Wochenende in der Steiermark, als das legendäre Red Bull Erzbergrodeo 2025 und der Blakläder Iron Road Prolog in der Hochburg des Extreme Enduro stattfanden. Am ersten Tag sicherte sich Josep Garcia aus Spanien auf seiner KTM triumphierend den Sieg beim Prolog und setzte damit einen markanten Fußabdruck in die Geschichte dieses prestigeträchtigen Events. Dieser Sieg war nicht nur ein weiteres Glanzstück für Garcia, sondern auch sein dritter Triumph am Erzberg – ein wahrhaft bemerkenswerter Meilenstein.

Bei perfektem Wetter, mit Sonnenschein und blauem Himmel, fanden mehr als 41 Fahrer aus über 40 Nationen den Weg zur 15

Kilometer langen, herausfordernden Schotterstrecke. Garcia beeindruckte mit einer Bestzeit von 10:25,661 Minuten und ließ dabei Andrea Verona aus Italien (GASGAS) und Danny Sanders aus Australien (KTM) hinter sich. Verona kam mit 10:32,804 Minuten ins Ziel und sicherte sich den zweiten Platz, gefolgt von Sanders mit 10:46,804 Minuten. Damit war die erste Startreihe für das kommende Hauptrennen beispiellos besetzt.

Die Besten der Besten

Unter den weiteren Top-Qualifizierten, die sich für die erste Startreihe qualifizierten, waren auch Fahrer wie Manuel Lettenbichler (DE, KTM), Billy Bolt (UK, Husqvarna) und Jonny Walker (UK, Triumph). Aber auch die heimischen Fahrer Valentino Hutter (AUT, GASGAS) und Luca Kropitsch (AUT, KTM) konnten sich als 17-Jährige in dieser Elite-Gruppe platzieren, was die lokale Fanbase mit Stolz erfüllte.

Die ersten Reihen werden durch einige der weltweit besten Fahrer angeführt, doch auch die zweite Reihe ist mit Talenten wie Graham Jarvis (UK, Husqvarna) und Cody Webb (USA, Yamaha) stark besetzt. Die spannende Ausgangsposition für das Hauptrennen am Sonntag verspricht ein packendes Rennen.

Besondere Wettbewerbe und Attraktionen

Besondere Erwähnung fand auch die Twin-Cylinder Wertung, in der Jonny Aubert (KTM) den ersten Platz holte. Armin Ohrlinger (Aprilia) und Kevin Gallas (Yamaha) belegten die Plätze zwei und drei. Zudem sicherte sich Sandra Gomez Cantero (ESP, Beta) einen klaren Sieg in der Lady Cup Prologwertung.

Das Event bot zudem eine fesselnde Trial Xtreme Challenge, die von Stephan Stockhammer (DE) gewonnen wurde, um sich ebenfalls einen Startplatz in der ersten Reihe zu sichern. Neben den sportlichen Highlights gab es auch zahlreiche Attraktionen für die Zuschauer, wie Live-Übertragungen auf ServusTV und Red Bull TV sowie verschiedene Besucherzonen, die mit

Gastronomie-Ständen aufwarteten. Shuttlebus-Linien sorgten dafür, dass Fans bequem zu den begehrten Zuschauerplätzen gelangen konnten.

Das Red Bull Erzbergrodeo bleibt ein unvergleichliches Event, das nicht nur für die Fahrer ein einmaliges Erlebnis darstellt, sondern auch für die Fans und die gesamte Region von Leoben. Martin Kettner, der Presseansprechpartner des Events, unterstrich die Bedeutung der Veranstaltung als jährliches Highlight für Extrem-Enduro-Fans rund um den Globus.

Wie es weitergeht, erfahren wir am Sonntag, wenn die besten Fahrer beim Hauptrennen alles geben werden, um sich den begehrten Titel des Erzbergrodeo-Champions zu sichern. Die Spannung ist kaum zu bändigen!

Mehr über das Event und die Ergebnisse finden Sie auf **meinbezirk.at** und **enduro-austria.at**.

Details	
Ort	Leoben, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.enduro-austria.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at